



Frauen und Gründungen

Zahlen und Studien: Unternehmensgründungen 2019/2020

Gewerbeanmeldungen

Grundsätzlicher Trend seit 2010:

Sinkende Zahlen bis 2018 – danach wieder langsamer Anstieg

	2019	2020	Veränderung in %
Deutschland	673.000	661.000	-2%
NRW	144.000	137.000	-5%
Dortmund	3.800	4.100	+8%

Auch die Zahlen für das 1. Halbjahr 2021 in Dortmund steigen weiter
(2019 Gewerbeanmeldungen, + 6,8% gegenüber 2020)

Unternehmensgründungen 2019/2020

Existenzgründungen nach Definition des IfM (Institut für Mittelstandsforschung)

Abbildung 1: Meldeanlässe der Gewerbebeanmeldungen



+ Freiberufliche Gründungen

+ Gründungen im Nebenerwerb

Unternehmensgründungen 2019/2020

Existenzgründungen laut IfM-Bonn

Grundsätzlicher Trend seit 2012: Sinkende Zahlen

Deutschland	2019	2020	Veränderung in %
Gründungen im Vollerwerb	266.000	235.000	-12%
Freiberufliche Gründungen	94.000	88.000	-6%
Gründungen im Nebenerwerb	264.000	290.000	+10%



Unternehmensgründungen 2019/2020

NRW	2019	2020	Veränderung in %
Gründungen im Vollerwerb	59.000	50.000	-18%
Freiberufliche Gründungen	25.000	18.000	-28%
Gründungen im Nebenerwerb	57.000	61.000	+7%



Unternehmensgründungen 2019/2020

Dortmund	2019	2020	Veränderung in %
Gründungen im Vollerwerb	3.300	2.510	-24%
Freiberufliche Gründungen	710	561	-21%
Gründungen im Nebenerwerb	1625	1497	-8%



Frauen und Gründungen

- Anteil der Frauen an den **Gewerbeanmeldungen** in NRW seit 2019 konstant bei etwas über 35% (Deutschland 2018: 41%, 2019: 36%)
- Anteil der Frauen bei den **freiberuflichen Gründungen** deutschlandweit bei über 50 %, in NRW 2019 bei 45 % und 2020 bei 51% (Dortmund 2019 und 2020 bei 54%)
- Anteil der Frauen bei **Startup Gründungen** ist in den letzten Jahren kontinuierlich leicht gestiegen – aber insgesamt nur bei 15,9 % (2020)
- Anteil der Frauen, die ein **Sozialunternehmen** gründen liegt bei 52 % (Deutscher Social Entrepreneurship Monitor 2020/21)

Frauen und Gründungen

Abbildung 7: Frauenanteil an den Existenzgründungen von gewerblichen Einzelunternehmen je Wirtschaftszweig 2008 und 2017 in Deutschland



Quelle: IfM Bonn (Basis: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Gewerbeanzeigenstatistik 2008 und 2017).

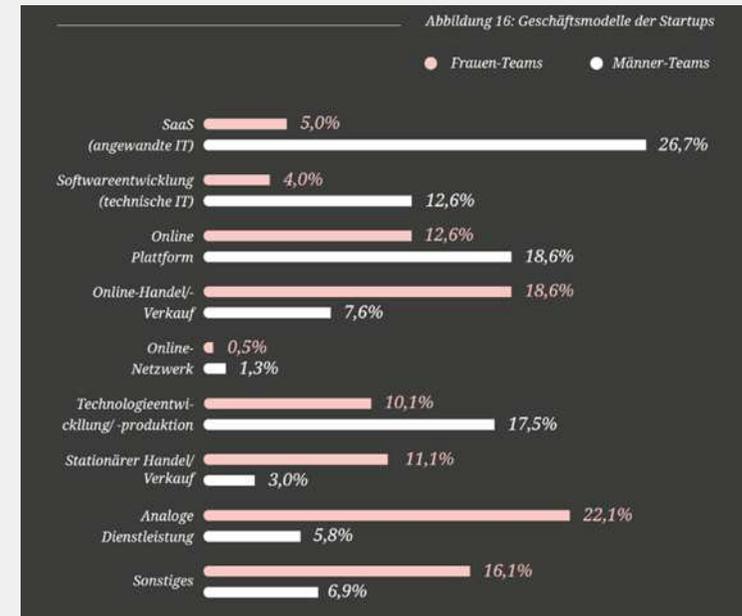
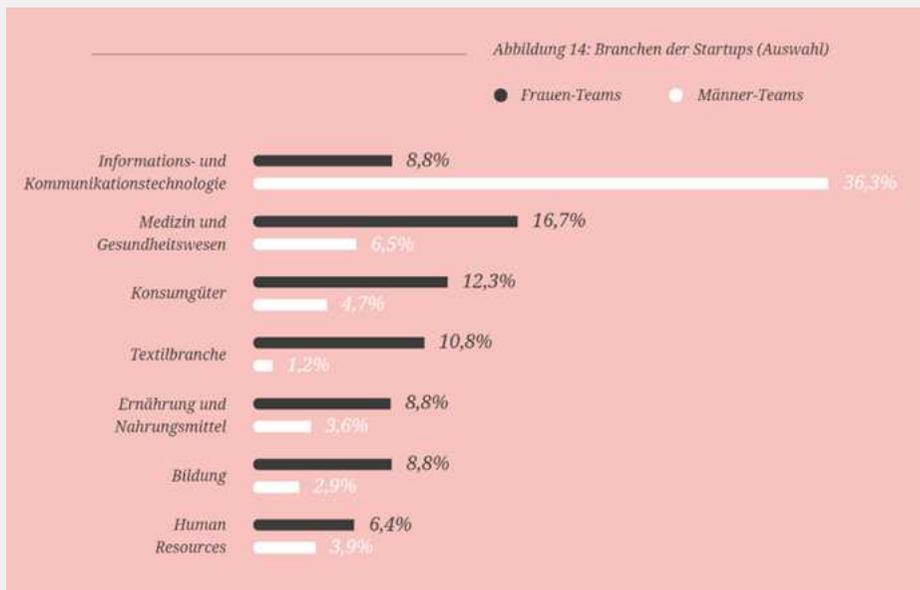
Frauen und Gründungen

Female Founders Monitor 2020

erstellt vom Bundesverband Deutsche Startups e.V.

Definition Startup:

Startups sind jünger als 10 Jahre, mit ihrer Technologie und / oder ihrem Geschäftsmodell hoch innovativ und haben ein hohes Wachstumspotenzial



Frauen und Gründungen

Frauenanteil bei den allgemeinen Angeboten der Wirtschaftsförderung Dortmund für Gründer*innen

- **Gründungswettbewerb start2grow 2021** (für technologische und digitale Geschäftsideen): 27,7% (2020: 29,8%) der angemeldeten Teilnehmer*innen waren Frauen
- **Social Entrepreneurship Netzwerk/Verteiler**: 58% Frauen
- **Gastrowettbewerb GESCHMACKSTALENTE 2021**: 50% der Teams, die sich beworben haben sind reine Frauenteam oder gemischte Teams
- **STARTERCENTER – Beratungen 2020**: 56% der Beratungsfälle waren Frauen

Gründerinnen in der Corona-Krise

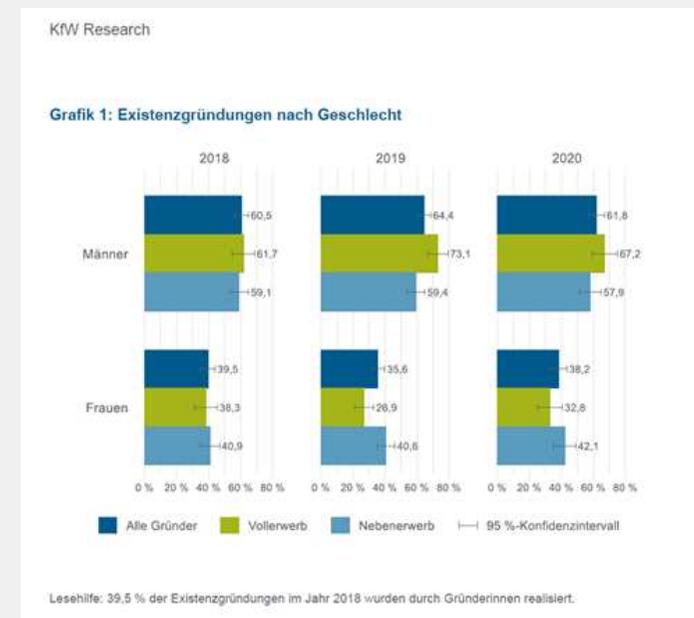
Corona-Krise trifft selbstständige Frauen härter, Zahl der Gründerinnen bleibt dennoch stabil

Die Corona-Krise hat branchenbedingt insbesondere selbstständige Frauen stark belastet. Die Zahl der Gründerinnen blieb 2020 aber nur leicht unter dem Vorjahresniveau.

Gründungsinteressierte Frauen scheinen sich schneller auf die neuen Krisenbedingungen eingestellt und letztlich ihre Gründungspläne häufiger doch realisiert zu haben als Männer.

So haben Gründerinnen 2020 häufiger als Gründer Geschäftsmodellanpassungen vorgenommen.

Quelle : KfW Gründungsmonitor 2021



Beeinträchtigungen durch die Corona-Krise

Abbildung 3: Beeinträchtigungen von NRW-Startups in der Corona-Krise

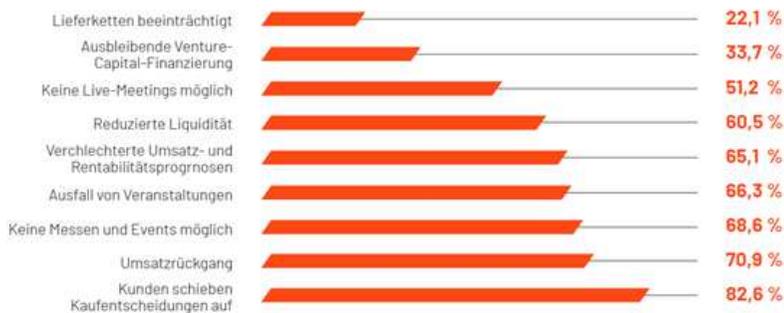
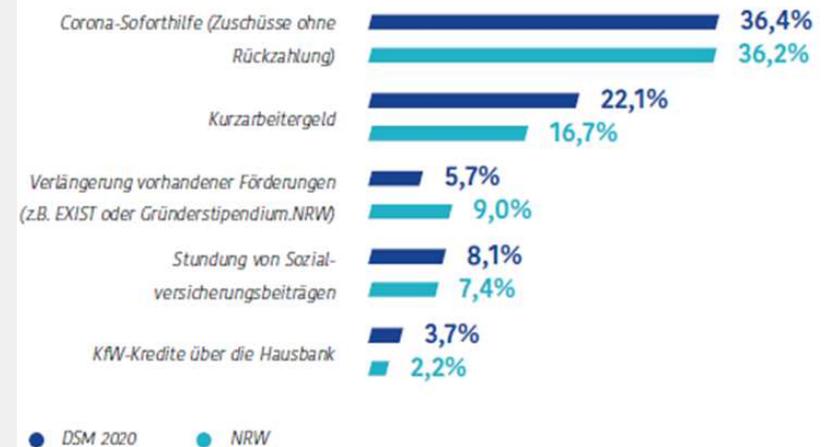


Abbildung 8: Nutzung von Unterstützungsmaßnahmen in der Corona-Krise



Quelle: „Innovation & die Corona-Krise, Bundesverband Deutsche Startups e.V. und RAG Stiftung



Das Gründerinnenzentrum Dortmund

Beratung, Veranstaltungen, Co-Working

- Seit 2010 werden Gründerinnen begleitet, zunächst als Förderprojekt, seit 2016 fester Bestandteil der Wirtschaftsförderung
- Einbindung in das Team Gründen ab dem 01.08.2018
- Aktueller Standort des Gründerinnenzentrums in der Grüne Str. 2-8, 44147 Dortmund



Beratung: Kooperation mit dem STARTERCENTER seit 08 / 2018

- Orientierungsberatung, Erstinformationen, qualifizierte Beratung und Tragfähigkeitsbescheinigungen, Fördermittel- und Finanzierungsberatung

Fakten: Beratungen/Begleitung von Gründerinnen (2019-2021)

- 2019: 23 Gründungen von Frauen - 4 Tragfähigkeiten, 12 Co-Working Gutscheine, 7 Gründungsbegleitungen
- 2020: 27 Gründungen von Frauen – 13 Tragfähigkeiten, 11 Co-Working Gutscheine, 3 Gründungsbegleitungen
- 2021: bisher 46 Beratungsfälle, 130 Kurzkontakte, 10 Co-Working Gutscheine

spezielle Förderung für Frauen

„Förderung unternehmerischen Know-hows“ der BAFA (Beratungszuschuss)

Was wird gefördert?

Die Beratung junger und etablierter Unternehmen kann im Rahmen der folgenden Beratungsschwerpunkte gefördert werden:

1) Allgemeine Beratungen

...

2) Spezielle Beratungen

Zusätzlich zu einer allgemeinen Beratung können weitere Beratungsleistungen gefördert werden. Hierzu gehören Beratungen von Unternehmen, die

- **von Frauen oder**
- von Migrantinnen oder Migranten oder
- von Unternehmern/innen mit anerkannter Behinderung geführt werden,

und/oder Beratungen

- zur besseren betrieblichen Integration von Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern mit Migrationshintergrund,
- zur Arbeitsgestaltung für Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern mit Behinderung,
- zur Fachkräftegewinnung und -sicherung,
- **zur Gleichstellung und besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf,**
- zur altersgerechten Gestaltung der Arbeit,
- zur Nachhaltigkeit und zum Umweltschutz beitragen.

(https://www.bafa.de/DE/Wirtschafts_Mittelstandsfoerderung/Beratung_Finanzierung/Unternehmensberatung.html)

spezielle Förderung für Frauen

Beteiligungskapital Mikromezzaninfonds-Deutschland

Die Mikromezzaninfinanzierung erfolgt als stille Beteiligung und trägt zur Verstärkung der wirtschaftlichen Eigenkapitalbasis bei (ESF Mittel).

Wer wird gefördert?

- Kleine Unternehmen sowie Existenzgründer
- **Spezielle Zielgruppen sind Unternehmen, die ausbilden, die aus der Arbeitslosigkeit gegründet oder von Frauen oder Menschen mit Migrationshintergrund geführt werden**
- Gewerblich orientierte Sozialunternehmen und umweltorientierte Unternehmen
- Freiberufler, die nicht dem Standesrecht unterliegen

Beteiligungshöhe: maximal 50.000 Euro

bis zu 150.000 Euro für Antragsteller*innen aus den besonderen Zielgruppen des Fonds

Co-Working Gutschein

- Co-Working beginnt, wo Home-Office aufhört
- Bewerber können sich Frauen oder gemischte Gründungsteams
- Höhe des Gutscheins von 700 - 1200 Euro
- Einlösung des Gutscheins in einem Dortmunder Co-Working Space nach Wahl
- 12 Monate Gültigkeit
- Corona bedingte Verlängerung möglich



Sichtbarkeit und Veranstaltungen des Gründerinnenzentrums

- **Digitale Veranstaltungsreihe speziell für Frauen** zu gründungsrelevanten Themen – trotz des digitalen Formates möglichst interaktiv
- Sichtbarkeit und Kooperation des Gründerinnenzentrums bei **Gründungsveranstaltungen, die speziell für die Zielgruppe Frauen angeboten werden**, z. B. Starterinnen im Revier, Veranstaltungen der Female Founders Ruhr/„How she did it“ des Impact Hub Ruhr etc.
- Versenden eines regelmäßigen **Newsletters** an mittlerweile 416 Frauen im Netzwerk (2019: 277)



Das Team rund um das Gründerinnenzentrum

- 1. Ansprechpartnerin für das Gründerinnenzentrum ist Doris Kasten
- Ab dem 1.9.21 unterstützt Aleksandra Frings das Gründerinnenzentrum in den Bereichen Marketing und Veranstaltungsorganisation
- Die Gründungs- und Fördermittelberatungen des STARTERCENTER erfolgen zur Zeit durch vier Kolleginnen: neben Doris Kasten sind dies Marita Krey, Christine Turek und Sabine Krächter





Ausblick: Speicherstraße mit Gründerinnenzentrum Dortmund

- geplanter Start 04/23 bis 01/24





Frauen und Wirtschaft

Allgemeine Daten zu Frauen im Management und Frauenerwerbstätigkeit in Dortmund

Statistikatlas Dortmund/Dortmunder Statistik 2019 / (Daten 2018)

- Frauenanteil an der Bevölkerung: 50,5 % ↴
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 216.000 $\hat{=}$ 56,3%
- Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Frauen $\hat{=}$ 51,9%

Anteil von Frauen in Führungspositionen (Daten BA 2020):

Dortmund	$\hat{=}$ 25,7%	↱ 0,3%	(seit 2013)
NRW	$\hat{=}$ 25,5 %	↱ 1,1%	
Deutschland	$\hat{=}$ 27,3 %	↱ 0,6%	

Thema Gleichstellung in der Wirtschaftsförderung Dortmund

Themenschwerpunkte:

- Frauen in Führung
- weibliche Fachkräfte aus dem Bereich MINT
- Vereinbarkeit von Beruf & Familie

**Kompetenzzentrum Frau und Beruf
Westfälisches Ruhrgebiet/Competentia**

Work & Care

Kooperationspartner*innen



Beratungsangebote, Förderungen und Unterstützungen

- Studie „Frauen im Management im Westfälischen Ruhrgebiet“
- BarCamp Female Leadership
- Expertinnenzirkel
- Cross-Mentoring-Programm
- Netzwerk „Campus & Company“
- Großveranstaltung „MatchWorkParty“
- Projektkoordinierungskreis MINT – Frau.Innovation.Technik
- GS Bank im FAK - Frauen für MINT-Berufe gewinnen



Beratungsangebote, Förderungen und Unterstützungen

- Netzwerk „Vereinbarkeit in Unternehmen“
- LunchTalk
- Unternehmensnetzwerk Kita PHOENIX-West
- Netzwerk „Randzeitenbetreuung“ insbesondere im Pflegebereich
- Unternehmerinnen-Frühstücke
- Mitarbeit im Kampagnennetzwerk „TOTAL E-Quality in der Metropole Ruhr“
- Verleihung des Zertifikats FamUnDo
- Verleihung des Unternehmerinnenpreises

Kooperationen mit berufsbezogenen Frauen-Netzwerken und Institutionen

Donna Unternehmerinnen Netzwerk
Westfälisches Ruhrgebiet e. V.

dortmunder forum frau und wirtschaft dffw
e.V.

Klüngelstammtisch

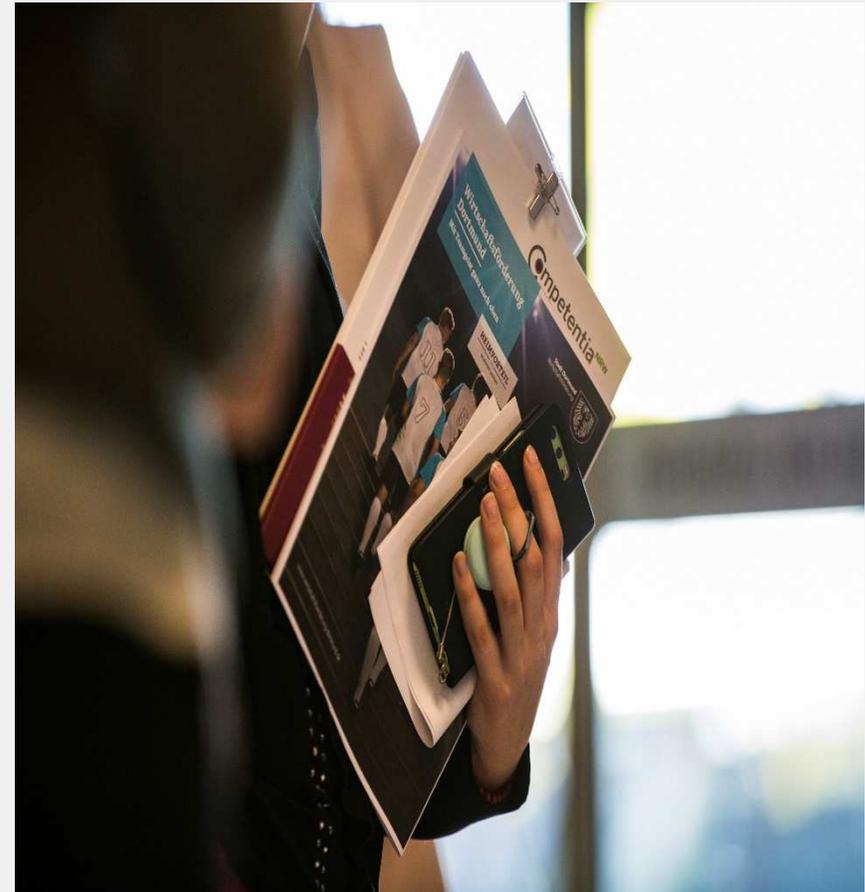
Prospektiv gGmbH

TU Dortmund, Gleichstellungsbüro

SI – Soziale Innovation GmbH

Fachhochschule Dortmund,
Gleichstellungsbüro

Stadt Dortmund, Gleichstellungsbüro



Ihr Kontakt

Andrea Schubert
Teammanagerin Gründen

T: 0231 50 29224

E: andrea.schubert@stadtdo.de

www.wirtschaftsfoerderung-dortmund.de/gruendung



Quellen: Frauen und Gründungen

Daten/Studien des IfM-Bonn

https://www.ifm-bonn.org/fileadmin/data/redaktion/statistik/gruendungen-und-unternehmensschliessungen/dokumente/Kennzahlen_GewGrLiSal_D_2020.pdf

https://www.ifm-bonn.org/fileadmin/data/redaktion/statistik/gruendungen-und-unternehmensschliessungen/dokumente/Kennzahlen_GewGrLiSal_NRW_2020.pdf

https://www.ifm-bonn.org/fileadmin/data/redaktion/statistik/gruendungen-und-unternehmensschliessungen/dokumente/GewExGr_Li_BL_2010-2020.pdf

https://www.ifm-bonn.org/fileadmin/data/redaktion/statistik/gruendungen-und-unternehmensschliessungen/dokumente/GewNebGr_NebAufg_BL_2010-2020.pdf

https://www.ifm-bonn.org/fileadmin/data/redaktion/statistik/gruendungen-und-unternehmensschliessungen/dokumente/ExGr_Freie_Berufe_2016-2020_BL.pdf

https://www.ifm-bonn.org/fileadmin/data/redaktion/statistik/gruendungen-und-unternehmensschliessungen/dokumente/ExGr_Freie_Berufe_Frauen_2018-2020_BL.pdf

Studien/Daten zu Startup –Gründungen u.ä.

https://deusthestartups.org/wp-content/uploads/2020/04/Studie_Innovation-und-die-Corona-Krise.pdf

<https://deutscherstartupmonitor.de/>

<https://femalefoundersmonitor.de/>

<https://www.send-ev.de/wp-content/uploads/2021/03/DSEM-2020-21.pdf>

Gewerbeanzeigen:

https://www.dortmund.de/media/p/statistik/pdf_statistik/wirtschaft_1/06_02_Gewerbeanzeigen_Insolvenzen.pdf

[https://www.regionalstatistik.de/Code: 52311; Inhalt: Gewerbeanzeigenstatistik,,](https://www.regionalstatistik.de/Code: 52311; Inhalt: Gewerbeanzeigenstatistik,)

Kfw Gründungsmonitor:

<https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/Konzernthemen/Research/PDF-Dokumente-Gr%C3%BCndungsmonitor/KfW-Gr%C3%BCndungsmonitor-2021.pdf>